

Checkliste: Nachhaltiges Webdesign mit der 4K-Formel

Erstelle eine umweltfreundliche und sozial gerechte Webseite mit diesen 57 Maßnahmen. Eine vollständige Erklärung zu jedem Punkt findest du unter moritzliebold.de/blog/nachhaltiges-webdesign.

Schritt 1: Kürzen

1. Lade nur Bilder und Videos mit Mehrwert hoch.
2. Ersetze Bilder oder Videos durch Icons und Texte.
3. Spare dir Bildkarusselle.
4. Vermeide Autoplay.
5. Beseitige Animationen.
6. Nutze Systemschriften.
7. Lösche nicht benötigte Schriftstile aus der Bibliothek.
8. Erstelle ein Subset nur mit den Zeichen, die du benötigst.
9. Lösche unnötige oder veraltete Seiten
10. Verzichte auf Pop-ups.
11. Spar dir das Cookie-Banner, wenn möglich.
12. Nutze kein Tracking.
13. Zeig keine Werbung an.
14. Entferne Text, der nur für die Suchmaschine geschrieben ist.
15. Setze auf BEM-Code.
16. Reduziere interaktive JavaScript-Elemente.
17. Verzichte zum Start auf Elemente, die du erst in Zukunft brauchst.
18. Teste die UX und entferne unbenutzte Elemente.
19. Setze auf eine zeitlose Gestaltung statt auf Trends.

Schritt 2: Komprimieren

20. Nutze Responsive Design.
21. Nutze das srcset-Attribut.
22. Verwende das WEBP-Format.
23. Verwende SVG statt PNG bei einfachen Grafiken.
24. Lade Fotos nur komprimiert hoch.
25. Nutze WordPress-Plugins, die Bilder automatisch komprimieren.
26. Setze dich mit CSS-Sprites auseinander.
27. Nutze möglichst wenige Farben.
28. Setze auf Lazy Loading.
29. Verringere die Auflösung von Videos.
30. Nutze Tools, die Videos bei gleicher Qualität komprimieren.
31. Stelle Videos als Download bereit.
32. Stelle ein Skript als Alternative zum Video zur Verfügung.
33. Stelle einen Dark Mode bereit.
34. Packe statische Inhalte in den Cache.
35. Nutze leichtgewichtige JavaScript-Bibliotheken.
36. Minifiziere deine Skripte.

37. Kombiniere deine Skripte in einer Datei.
38. Lade Skripte lokal statt global.
39. Verdichte deinen Code mit G-Zip.
40. Füge das Attribut `rel=,preconnect'` hinzu, um mit einer Anfrage alle Daten zu laden.
41. Setze auf transparente oder datenarme Analyse- und Tracking-Tools.
42. Verwende für Schriften das woff2-Format statt des TT-Formats.
43. Sorge dafür, dass jede Unterseite in drei Klicks erreichbar ist.
44. Setze auf universell verständliche Elemente (CTAs, Formulare, Symbole).
45. Beachte Farbkontraste.
46. Ermögliche es, zu zoomen.
47. Gib im Lang-Attribut die Sprache ein.
48. Hinterlege Alt-Tags hinter Grafiken.
49. Wenn du Videos ausspielst, dann mit Untertiteln.
50. Mach dir Gedanken über das Gendern und ob du alle Menschen ansprichst.
51. Strukturiere Inhalte mit H-Titeln, Stichpunkten und Akkordeons.
52. Mache Texte einfach lesbar.
53. Optimierte deinen Arbeitsplatz.
54. Vernetze dich mit nachhaltigen Dienstleister*innen.

Schritt 3: Klimafreundlich hosten

55. Setze auf klimafreundliches Hosting.
56. Informiere dich über CDNs.

Schritt 4: Kompensieren

57. Berechne deinen CO₂-Ausstoß und kümmere dich um eine Kompensation.